9.4.58

Herrn
Paul Braunsteffer
Textilindustrie Weinheim GMBH.

W e i n h e i m an der Bergstrasse
Postfach 188

Lieber Herr Braunsteffer!

Ich erhielt Ihre beiden Briefe vom 5. März und musste daraus leider ersehen, dass Sie krankheitshalber im dortigen Krankenhaus lagen. Ich nehme an, dass Sie inzwischen wieder vollkommen hergestellt sind und Ihrer Arbeit in gewohnter Weise nachzugehen vermögen. Allerdings würde es sehr ratsam sein, wenn Sie das Mass Ihrer täglichen Arbeit herabsetzen würden, denn eine tägliche Arbeitszeit von 16 Stunden, von der Sie mir schreiben, sollte keinesfalls geeignet sein, Ihren Gesundheitszustand wesentlich zu bessern. Auf alle Fälle wünsche ich Ihnen aufrichtigst eine vollständige Wiederherstellung Ihres Gesundheitszustandes.

Über den botanischen Garten in Blanes kann ich Ihnen nur Gutes mitteilen und hoffe, dass Sie bald einmal persönlich Gelegenheit haben werden, den Garten erneut zu besuchen. Vor wenigen Tagen ist seitens des spanischen Staates der Ort Blanes zu einem öffentlichen Fremdenverkehrsort erklärt worden, wobei als Begründung unter anderem die Tatsache seitens der Regierung angegeben wurde, dass der Ort einen der wertvollsten botanischen Gärten Europas beherbergt.

Wir gehen hier unseren uns von Herrn Faust schriftlich und persönlich vorgezeichneten Weg weiter und sind bereits ein gutes Stück auf diesem Wege vorangekommen. So haben wir Hoffnung, dass, besonders nachdem die Deutsche Forschungsgemeinschaft in Bad Godesberg sich nach persönlicher Inaugenscheinnahme für Blanes als Forschungsstätte interessiert, wir dem uns gesteckten Ziele in beharrlicher und zielbewusster Arbeit immer näherkommen werden.

Ihnen nochmals eine vollkommene Wiederherstellung Ihrer Gesundheit aufrichtigst wünschend, verbleibe ich mit den besten Grüßen als

Ihr

144